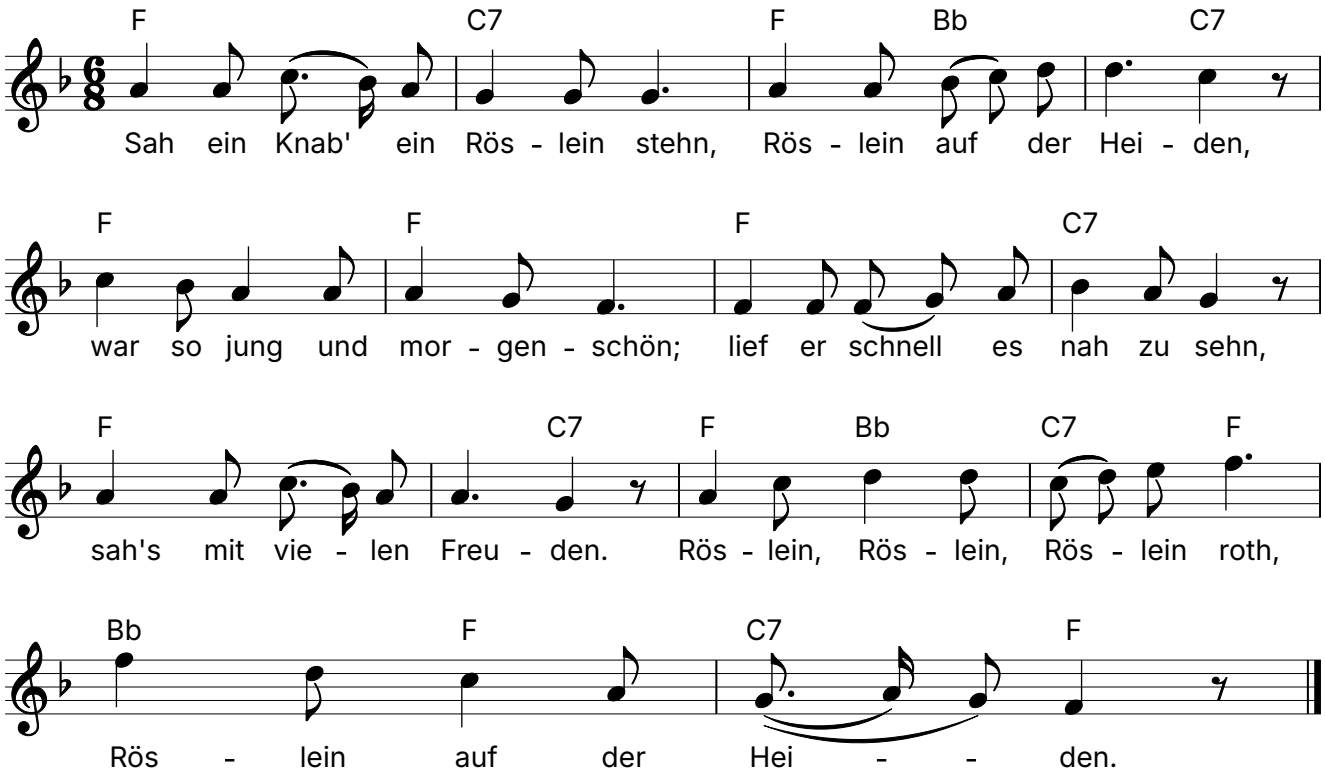Sah ein Knab' ein Röslein stehn

Gitarre mit Akkorden und Griffbildern

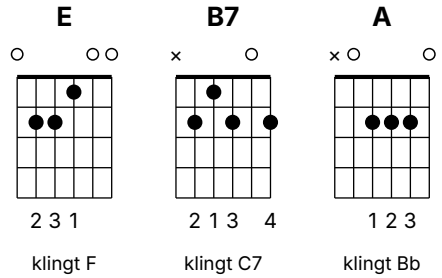
Text Johann Wolfgang von Goethe (1749-1832)
Melodie Heinrich Werner (1800-1833)



2 Knabe sprach, ich breche Dich,
Röslein auf der Heiden!
Röslein sprach: Ich steche Dich,
dass Du ewig denkst an mich,
und ich will's nicht leiden.
Röslein, Röslein, Röslein rot,
Röslein auf der Heiden.

3 Und der wilde Knabe brach's
Röslein auf der Heiden;
Röslein wehrte sich und stach,
half ihm doch kein Weh und Ach,
musst'es eben leiden.
Röslein, Röslein, Röslein rot,
Röslein auf der Heiden.

Kapo 1: E-Griffe



Setz den Kapodaster in den 1. Bund. Unter jedem Griff steht, wie er klingt.
Links tiefe E-Saite, rechts hohe E-Saite. ○ leer, × nicht spielen.
Zahlen unter dem Griff: 1 Zeigefinger, 2 Mittelfinger, 3 Ringfinger, 4 kleiner Finger. B bedeutet deutsches H, Bb deutsches B.

kinder wollen singen
ein Angebot von kita zentrale

Online kinder-wollen-singen.de/lieder/sah-ein-knab-ein-roeslein-stehn
Quelle Böhme, Volksthümliche Lieder (1895), Nr. 114, S. 96
Rechte Text und Melodie gemeinfrei, Akkorde ergänzt

Lied online öffnen